

Der gehört mir, das ist meiner.



- Wem gehört der braune Koffer? Ist das Ihrer?
- ▲ Ja, der gehört mir.
Ja, das ist meiner.
Nein, der gehört mir nicht.
Nein, meiner ist gelb.

- Das grüne Fahrrad gehört mir.
- ▲ Oh, Entschuldigung, ich habe gemeint, es ist meins. Ich habe auch ein grünes.

- Die Stöcke gehören mir.
- ▲ Nein, mir. Das sind meine.

- Hast du keinen Koffer?
- ▲ Doch, aber einen dunkelgrünen.

1

Wem gehört das?

S. 92 A



- Tom, gehört dir das graue Handy?
- ▲ Ja, das ist meins. Und die beige Handtasche, gehört die dir?
- Nein, ich habe keine beige Handtasche. Aber vielleicht gehört sie Tamara.

Wer vermisst das?



- Wer vermisst einen roten Kugelschreiber?
- ▲ Ich, vielen Dank. Ich suche aber auch noch meine Handschuhe.
- Hier liegen welche. Sind das deine?

2

Hast du schon alles? Koffer, Reisetasche, Rucksack, Helm und Stöcke?

CD2,14

a) Fragen zum Hörtext:

- 1 Wie viele Personen suchen ihr Gepäck?
- 2 Was für eine Reise machen die Leute: eine Dienst- oder eine Freizeitreise?
- 3 Welche Farbe hat der Rucksack von Peter?
- 4 Hat Peter seine Stöcke schon gefunden?
- 5 Peter hat den falschen Helm genommen. Wer bemerkt das: Dora, Holger oder Walburga?
- 6 Ist Walburgas Koffer hell-, mittel- oder dunkelrot?
- 7 Wer hat schon sein ganzes Gepäck: Peter, Dora, Holger oder Walburga?
- 8 Wo ist Doras Helm?

b) Was haben die Leute schon gefunden? Was vermissen sie noch und suchen sie?

| | Peter | Walburga | Holger | Dora |
|-------------------------|-------|----------|------------------------|--------------------|
| hat gefunden | _____ | _____ | <u>seinen Rucksack</u> | <u>ihre Stöcke</u> |
| | _____ | _____ | _____ | _____ |
| vermisst und sucht noch | _____ | _____ | _____ | _____ |
| | _____ | _____ | _____ | _____ |

S. 92 B

c) dunkelgrüne | dunkelgrün | grüne | hellroten | blauen | ~~schwarzen~~ | weiß-blauen | braunen | grauen | rot-schwarzen

Peter hat seinen schwarzen Koffer und seinen _____ Rucksack schon gefunden. Er hat einen _____ Helm. Walburga vermisst ihre _____ Reisetasche. Ihren _____ Koffer hat sie schon. Holger hat seinen _____ Koffer schon gefunden. Zwischen zwei _____ Koffern sieht er eine _____ Reisetasche. Aber Walburgas Reisetasche ist _____. Dora hat ihren _____ Helm in ihren Koffer gepackt. Das weiß Holger ganz genau.

Gr. S. 91, 1-2

3

Sprechen Sie zu zweit.

- *Das ist ein besonders praktischer Rucksack. Ich hätte auch gern so einen praktischen Rucksack.*
- ▲ *Ja, aber dieser praktische Rucksack da gehört mir nicht. Zu Hause habe ich aber einen.*
- *Das ist ein besonders leichtes Fahrrad. Ich hätte auch gern so ein leichtes Fahrrad.*
- ▲ *Ja, aber dieses leichte Fahrrad da gehört mir nicht. Zu Hause habe ich aber eins.*
- *Das ist eine besonders teure Uhr. Ich hätte auch gern so eine teure Uhr.*
- ▲ *Ja, aber diese teure Uhr da gehört mir nicht. Zu Hause habe ich aber eine.*
- *Das sind besonders gute Wanderstöcke. Ich hätte auch gern so gute Wanderstöcke.*
- ▲ *Ja, aber diese guten Wanderstöcke da gehören mir nicht. Zu Hause habe ich aber welche.*

S. 92 C

S. 93 D

- eine elegante Jacke |
- bequeme Schuhe |
- ein großer Koffer |
- eine lustige CD |
- modernes Werkzeug |
- ein warmer Mantel |
- schöne Blumen |
- eine leise Maschine |
- ein schneller Drucker |
- interessante Unterlagen |
- ein gutes Wörterbuch |

Schreiben Sie noch zwei oder drei Beispiele und tragen Sie sie vor.

4

Der neue braune Mantel ist weg.

Sprechen Sie mit einem Partner.

- *Ich weiß nicht, wo mein neuer brauner Mantel ist. Ich kann ihn nicht finden. Ich habe den neuen braunen Mantel hier an die Garderobe gehängt. Hast du einen braunen Mantel gesehen? Du, der hat viel Geld gekostet.*
- ▲ *Dahinten hängt ein brauner Mantel. Ist das deiner?*

kleine schwarze Aktentasche in die Ecke gestellt | elegantes graues Handy auf den Tisch gelegt | graue warme graue Handschuhe in die Manteltasche gesteckt | elektronische Kamera in die Aktentasche getan | ...

S. 93 E

S. 93 F



*Hat jemand einen grünen Rollkoffer gesehen?
Ich habe ihn irgendwo stehen lassen.
Meine Aktentasche ist weg.
Im Videoraum hatte ich sie noch.
Entschuldigung, Sie haben Ihren Mantel an
der Garderobe hängen lassen. Da ist er.*

*Vermisst jemand seinen Laptop? Niemand?
Hier ist ein Handy. Wem gehört das?
Das gehört doch jemand.
Hier hat jemand seine Uhr liegen lassen.
Wem gehört die?
Die Unterlagen gehören der Dame mit der
roten Jacke. Aber die ist schon weg.*

5 **Besitzer suchen ihre Sachen. Sachen suchen ihre Besitzer.**

S. 94 G

Uhr | Laptop | Handy | Aktentasche | Mantel | Unterlagen | Zeitung | ...

Suchen Sie Ihre Sachen in Partnerarbeit.

- *Meine Tasche ist weg. Irgendwo muss sie doch sein.*
- ▲ *Vielleicht haben Sie sie im Bus stehen lassen.*
- *Hier hat jemand ein Buch liegen lassen. Wem gehört das?*
- ▲ *Oh, vielen Dank, das ist mein Buch. Es gehört mir.*

6 **Wem gehört dieser Laptop?**

CD2,15

S. 94 H

Lesen Sie zuerst die Fragen, hören Sie dann den Text und beantworten Sie die Fragen.

- | | |
|--|--|
| <p>a) 1 Was hat ein Herr stehen lassen? 2 Was hat ein Herr liegen lassen? 3 Was hat eine Dame liegen lassen? 4 Was hat ein Herr hängen lassen? 5 Was hat eine Dame stecken lassen?</p> | <p>b) 1 Wo hat jemand seinen Laptop stehen lassen? 2 Wo hat jemand seine Uhr liegen lassen? 3 Wo hat jemand seine Unterlagen liegen lassen? 4 Wo hat jemand seine Firmenposter hängen lassen? 5 Wo hat jemand seinen Schlüssel stecken lassen?</p> |
|--|--|

c) Schreiben

| | 1 | Verb 1 | was | wo | Verb 2 |
|---|-----------|--------|--------------------|-----------------------|----------------|
| 1 | Ein Herr | hat | seinen Laptop | im Gruppenarbeitsraum | stehen lassen. |
| 2 | | | | in der Herrentoilette | |
| 3 | Eine Dame | | | | |
| 4 | | | seine Firmenposter | | |
| 5 | | | | | |

Gr. S. 91, 3

7 Firma Irgend & Co.

S. 94 I

S. 95 J

Lesen Sie die Fragen. Lesen Sie dann den Text und beantworten Sie die Fragen.

- a) Wer hat schon oft Büromaterial bestellt?
- b) Für wen ist das Bestellen von Büromaterial neu?
- c) Wer bestellt das Büromaterial schließlich?
- d) Haben Sie so einen Bestellvorgang schon einmal erlebt?

Gr. S. 91, 4

Das Büromaterial ist immer noch nicht bestellt. Herr Jemand soll es heute noch bestellen. Aber er weiß nicht, ob er das einfach so darf. Frau Irgendwer kann es ja bestellen. Herr und Frau Jeder denken: Natürlich können wir es bestellen. Neulich haben wir es ja auch bestellt. Aber warum immer wir? Diesmal muss es mal Frau Anderer bestellen. Die hat Zeit und außerdem hat sie es noch nie bestellt. Irgendwie können, sollen, müssen oder wollen es die Damen und Herren Jemand, Irgendwer, Jeder und Anderer bestellen. Und sie dürfen es auch. Aber sie tun es nicht. NIEMAND bestellt es. Am Abend fragt der Chef: „Wer hat denn nun das Büromaterial bestellt?“ Und alle antworten: „Niemand.“ Da sagt der Chef: „Tja, der Niemand, der macht hier wirklich fast alles.“

8 Ein Partner diktiert, der andere schreibt. Dann korrigieren sie gemeinsam.

S. 95 K

Mantel – Laptop | Tasche – Jacke | Wörterbuch – Taschenmesser | Handschuhe – Stöcke

Mein neuer ... ist weg. Wer hat einen neuen ... gesehen?

Meine schwarze ... ist weg. Wer hat eine schwarze ... gesehen?

Mein rotes ... ist weg. Wer hat ein rotes ... gesehen?

Meine grauen ... sind weg. Wer hat graue ... gesehen?

9 Mein Ausweis ist weg.

In Vierergruppen:
Sprechen Sie wie im Beispiel.

Unterlagen – Seminarraum | Mantel – Garderobe |
Regenschirm – Restaurant | ... – ...

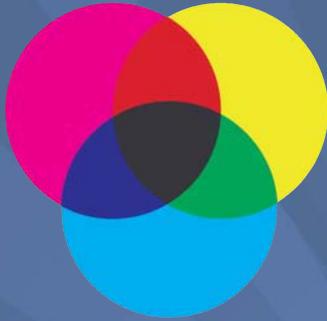
- *Mein Ausweis ist weg.*
- ▲ *Vielleicht haben Sie ihn irgendwo liegen lassen.*
- *Ja, aber wo?*
- ▲ *Sie sind doch vorhin zur Rezeption gegangen.*
- ▲ *Ja, richtig, an der Rezeption habe ich ihn liegen lassen.*
- *Meine Unterlagen sind weg.*
- ▲ *Vielleicht ...*

Machen Sie weiter:

- Was ist außerdem noch weg?
- Wo war die Person?
- Wo hat sie die Sache vielleicht liegen oder stehen oder hängen oder stecken lassen?



10 Sage mir deine Lieblingsfarbe und ich sage dir, wie du bist.



Blau ist die Lieblingsfarbe der Deutschen.

Der **Blau**-Liebhaber (25 %) will führen und leiten. Wichtig sind für ihn Zahlen, Daten und Fakten. Er kann seine Emotionen gut kontrollieren. Lieblings-Haustier: Katze.

Rot bevorzugen 14,3 % der Deutschen. Rot-Liebhaber sind emotionale Menschen. Sie leben intensiv und sind sehr aktiv. Gefühle sind für sie wichtig.

Grün-Liebhaber (13,3 %) haben einen starken Willen. Sie suchen beruflichen Erfolg und wollen Karriere machen. Lieblings-Haustier: Hund.

Gelb-Freunde (7,4 %) sind besonders fleißig, optimistisch und zukunftsorientiert.

Blau ist bei Frauen nicht so beliebt wie bei Männern. Gleich beliebt sind **Rot** und **Grün**.

Rosa steht bei Frauen an der 4. Stelle auf der Beliebtheitskala (8%), bei Männern erst an der 8. Stelle (3,2%). Jede 20. Frau (5%) bezeichnet **Violett** als ihre Lieblingsfarbe, aber nur jeder 100. Mann (1%).

An letzter Stelle auf der Beliebtheitskala steht bei Männern und Frauen **Braun**. Auf dem zweitletzten Platz steht bei Männern **Violett** bei Frauen **Orange**. Frauen haben eine besondere Vorliebe für **Rosa** (8%), Männer, besonders ältere Männer, für **Grau** (7,1%).

Tragen Sie die Prozentzahlen in die Beliebtheitskala ein oder kreuzen Sie an: G=Gesamt, M=Männer, F=Frauen

| Wie beliebt? | G | | | M | | | F | | | G | | | M | | | F | | | G | | | M | | | F | | | G | | | M | | | F | | |
|------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| sehr (>14%) | <input type="checkbox"/> |
| ziemlich (8-14%) | <input type="checkbox"/> |
| wenig (4-8%) | <input type="checkbox"/> |
| nicht (< 4%) | <input type="checkbox"/> |

11 Wie bin ich? Wie siehst du mich? Wie bist du? So sehe ich dich.

S. 95 L
S. 95 M

Schritt 1: Jeder wählt ein Gummibärchen, ein T-Shirt und ein Auto. Fragen Sie Ihren Partner, welche Farbe er gewählt hat. Notieren Sie seine Wahl. Sagen Sie ihm Ihre eigene Wahl.



Schritt 2: Jeder macht sechs Kreuze. (2 Kreuze = Das ist fast immer richtig. / 1 Kreuz = Das ist oft richtig.)

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ich will führen und leiten. | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ich bin emotional. |
| <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Zahlen, Daten und Fakten sind mir wichtig. | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ich bin sehr aktiv. |
| <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ich bin ein Willensmensch. | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ich arbeite gern und viel. |
| <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ich suche den beruflichen Erfolg. | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ich bin optimistisch. |

Schritt 3: Auswertung: Welche Farben haben Sie in Schritt 1 bevorzugt? Wie viele Kreuze haben Sie welchen Farben in Schritt 2 gegeben? Was für ein Farb(misch)typ sind Sie? Was für ein Typ ist Ihr Partner? Glauben Sie an das Testergebnis? Finden Sie den Test zuverlässig?

Übrigens: Mit Tanja Nürnberger und Sigmund Häberle (Lektion 1 und 7) haben wir den Test gemacht.

Das ist Tanjas Test.

rotes Gummibärchen, **gelbes** T-Shirt, **rotes** Auto

Das ist Sigmunds Test.

grünes Gummibärchen, **gelbes** T-Shirt, **blaues** Auto

Passen die beiden zusammen? Werden sie glücklich? Wenden Sie den Test auf Bekannte an.

1 Adjektivendungen nach dem bestimmten Artikel und nach *dies*__

Nominativ

| | | | | |
|----------|-----|--------|------|-------------------------------------|
| Singular | der | dieser | __e | Der rote Kugelschreiber gehört mir. |
| | das | dieses | __e | Ist das das neue Auto? |
| | die | diese | __e | Die dunkelblaue Jacke gefällt mir. |
| Plural | die | diese | __en | Die schwarzen Schuhe stehen dir. |

Akkusativ

| | | | | |
|----------|-----|--------|------|--|
| Singular | den | diesen | __en | Ich habe den neuen Mantel hängen lassen. |
| | das | dieses | __e | Ich vermissе das ganze Gepäck. |
| | die | diese | __e | Die graue Jacke passt mir. |
| Plural | die | diese | __en | Haben Sie die teuren Geräte gekauft? |

Dativ

| | | | | |
|----------|-----|--------|------|---|
| Singular | dem | diesem | __en | Der Mantel gehört dem jungen Mann dort. |
| | dem | diesem | | Was machen Sie mit dem vielen Gepäck? |
| | der | dieser | | Ich erkläre das der neuen Kollegin. |
| Plural | den | diesen | | Er spricht viel von den neuen Kollegen. |

2 Adjektivendungen nach dem unbestimmten Artikel, nach dem Possessivartikel und nach *kein*__

Nominativ

| | | | |
|----------|------|------|-------------------------------------|
| Singular | ein | __er | Ist das dein alter Laptop? |
| | ein | __es | Das ist unser neues Büro. |
| | eine | __e | Ich brauche eine neue Hose. |
| Plural | – | __e | Kurze Hosen sind im Büro unpassend. |

Akkusativ

| | | | |
|----------|-------|------|--------------------------------------|
| Singular | einen | __en | Hast du meinen neuen Laptop gesehen? |
| | ein | __es | Er trägt ein rotes Hemd. |
| | eine | __e | Sie trägt eine weiße Bluse. |
| Plural | – | __e | Ich treffe dort wichtige Kunden. |

Dativ

| | | | |
|----------|-------|------|---|
| Singular | einem | __en | Mit deinem grauen Mantel gefällst du mir. |
| | einem | | Was sagst du zu meinem neuen Büro? |
| | einer | | Das ist die Krawatte zu meiner neuen Jacke. |
| Plural | – | | Er kommt mit neuen Schuhen. |

3 *liegen lassen, hängen lassen, stehen lassen, stecken lassen*

| 1 | Verb 1 | | Verb 2 |
|----------------|--------|----------------------------------|-----------------|
| Ich | lasse | den Schlüssel einfach in der Tür | stecken. |
| Die Unterlagen | habe | ich gestern auf dem Tisch | liegen lassen. |
| Wieso | Soll | ich den Schlüssel wirklich | stecken lassen? |
| Wo | lässt | du deinen Laptop unter dem Tisch | stehen? |
| | haben | Sie Ihren dunkelblauen Mantel | hängen lassen? |

Wichtige Wörter und Wendungen

wer, was, wen, wem

- **Wer** hat das gesagt? ▲ Ich.
- **Wen** hat sie angerufen? ▲ Mich.
- **Was** hat er gesagt? ▲ Nichts.
- Mit **wem** war er in Paris? ▲ Mit mir.

Besitz

- Das ist nicht **unser** Bus. **Unserer** ist grün. Das ist **eurer**.
- Das ist nicht **Ihr** Handy. **Ihres** ist schwarz. Das ist **meins**.
- Das ist nicht **meine** Uhr. **Meine** ist rund. Das ist **deine**.
- Das sind nicht **seine** Stöcke. **Seine** sind grau. Das sind **ihre**.

4 was, irgendwas, nichts, wo, irgendwo, nirgendwo

wo nirgendwo
irgendwo

wohin nirgendwohin
irgendwohin

woher nirgendwoher
irgendwoher

wer niemand
irgendwer

wen niemand
irgendwen

wem niemand
irgendwem

wann nie
irgendwann

was nichts
irgendwas

A ... gehört mir. – ... gehört mir nicht.

- a) ... gehört mir: diese runde sportliche Uhr | ~~dieser kurze blaue Mantel~~ | diese neuen hellgrauen Möbel | dieses alte bequeme Fahrrad
- Gehört dir dieser kurze blaue Mantel?
 - ▲ Ja, der gehört mir. Kurze blaue Mäntel gefallen mir. Hast du nicht auch einen kurzen blauen Mantel?
 - _____ ?
 - ▲ _____ ?
 - _____ ?
 - ▲ _____ ?
 - _____ ?
 - ▲ _____ ?

- b) ... gehört mir nicht: ~~dieses teure Auto~~ | dieses dunkle Sakko | diese sportlichen Schuhe | dieser exklusive weiße Schreibtisch
- Gehört dir dieses teure Auto?
 - ▲ Nein, das gehört mir nicht. Teure Autos sind nichts für mich. Hast du ein teures Auto?
 - _____ ?
 - ▲ _____ ?
 - _____ ?
 - ▲ _____ ?
 - _____ ?
 - ▲ _____ ?

B

Hören und sprechen: Alles in Blau

- a) ● Nehmen Sie dieses Hemd oder das da?
▲ Ich nehme das blaue.
- b) ● Ist das Ihr Mantel?
▲ Nein, ich vermisse einen blauen Mantel.

C

Tragen Sie die Endungen ein.

- a) Welch e Termine passen nicht? Welch _____ Termin geht vielleicht? Welch _____ Termin hätten Sie gern? Welch _____ Termine sind bei Thea Bilfinger möglich? Mit welchem _____ Termin sind Sie einverstanden?
- b) Dies _____ beiden Termine passen. Dies _____ Termin passt nicht so gut. Ich nehme dies _____ Termin. Ja, dies _____ Termin hätte ich gern. Aber mit dies _____ Termin bin ich auch einverstanden.
- c) Ich hätte gern einen dunkelgrün _____ Anzug. Ach so, Sie haben keine dunkelgrün _____ Anzüge. Was ist denn das da? Ist das nicht ein dunkelgrün _____ Anzug? Was? Ein dunkelblau _____? Kann sein, aber der dunkelblau _____ Anzug gefällt mir auch ganz gut.
- d) Sie hätten also lieber eine automatisch _____ Kamera. Automatisch _____ Kameras sind sehr praktisch. Mit automatisch _____ Kameras macht man auch sehr gut _____ Bilder. Sehen Sie hier, ist das nicht ein gut _____ Bild? Das ist von einer automatisch _____ Kamera.

D Schreiben Sie wie im Beispiel.

meinen | ~~ihre~~ | ~~ihre~~ |
ihre | ihre | unser | seine
| seine | deiner | eures

~~Unterlagen~~ | Schlüssel |
Jacke | Arbeitsmaterial |
Wanderstöcke

~~liegen~~ | liegt |
stehen | hängt |
steckt

einer | eine |
welche | ~~welche~~ |
welches

- a) ● Dora vermisst ihre Unterlagen. Hast du hier Unterlagen gesehen?
▲ Dahinten liegen welche. Vielleicht sind das ihre.
- b) ● Ich vermisse _____ ?
▲ _____ .
- c) ● Rudi vermisst _____ ?
▲ _____ .
- d) ● Wir vermissen _____ ?
▲ _____ .
- e) ● Mehrere Leute vermissen _____ ?
▲ _____ .

E Doras Mantel

Schreiben Sie den Text neu. Ersetzen Sie die unterstrichenen Textteile.

Dora findet ihren Mantel nicht mehr. Der Mantel ist nicht mehr da. An der Garderobe hängt ein Mantel. Sie findet den Mantel schön. Aber das ist nicht ihr Mantel. Ihr Mantel war teuer. Um drei Uhr hatte sie den Mantel noch. Sie weiß aber nicht mehr, was sie mit dem Mantel gemacht hat. An der Rezeption sagt Dora, sie vermisst ihren langen dunklen Wintermantel. Die Dame an der Rezeption fragt: „Welche Farbe hat der Mantel genau?“

wohin sie den Mantel gehängt hat | Der Mantel gehört ihr aber nicht | Ist der Mantel dunkelblau oder dunkelgrau | Der Mantel gefällt ihr | ~~vermisst ihren langen dunklen Wintermantel~~ | Der Mantel ist weg | sie kann ihren langen dunklen Wintermantel nicht mehr finden | Ihr Mantel hat viel Geld gekostet | Aber sie hat vergessen

Dora vermisst ihren langen dunklen Wintermantel.

An der Garderobe hängt ein Mantel.

Um drei Uhr hatte sie den Mantel noch.

An der Rezeption sagt Dora,

Die Dame an der Rezeption fragt:

_____ ?

F Schreiben Sie.

Peter hat einen neuen Drucker angeschlossen. Sein alter Drucker war nicht gut. Aber mit dem neuen Drucker ist er auch unzufrieden. Der neue Drucker ist auch nicht gut. Ein neuer Drucker ist nicht immer gut.

Wir haben ein neues Navi gekauft. ...

Milvine hat eine neue Software installiert.

Ramona hat vier neue Mitarbeiter für ihre Arbeitsgruppe gesucht. ...

G Welche zwei Antworten passen?

1 Du. | 2 Mir. | 3 Vorgestern. | 4 Viel Geld. | ~~5 Ein Konzert.~~ | 6 Dich. | 7 Einem Besucher. | 8 Nie. | 9 Einen Besucher. | 10 Eine Mitarbeiterin und ein Mitarbeiter. | 11 Ein Gespräch. | 12 Die Tasche.

- a) Was hat er gehört? S, _____
- b) Wem hat das gehört? _____
- c) Wen hat er gehört? _____
- d) Wer hat das gehört? _____
- e) Was hat ihm gehört? _____
- f) Wann hat er das gehört? _____

H Gut, aber ...

- a) ● Ich hänge die Jacke an die Garderobe.
▲ Gut, aber lassen Sie sie da nicht wieder hängen. Gestern haben Sie sie hängen lassen.
- b) ● Ich stecke den Schlüssel in die Tür.
▲ _____
- c) ● Ich stelle den Koffer in die Ecke.
▲ _____
- d) ● Ich lege die Papiere ins Regal.
▲ _____
- e) ● Ich hänge das Poster an die Wand.
▲ _____
- f) ● Ich lege die Briefftasche auf den Tisch.
▲ _____

I Die Geschichte von Firma Irgend & Co. geht weiter. Schreiben Sie.

Das Programm ist immer noch nicht geschrieben. Herr Jemand muss es heute noch schreiben. Frau Irgendwer kann es auch schreiben. Herr und Frau Jeder denken: Natürlich können wir es schreiben. Aber wir schreiben es immer. Diesmal soll es Frau Anderer schreiben. Sie hat es noch nie geschrieben. Irgendwie können, sollen, müssen oder wollen es alle schreiben. Aber sie schreiben es nicht. NIEMAND schreibt es.

- a) Der Gruppenarbeitsraum ist immer noch nicht aufgeräumt.

- b) Die Angebote sind immer noch nicht geprüft.

AB 41 **J**

Hören und sprechen

- *Wo ist er jetzt?*
- ▲ *Irgendwo. Ich weiß nicht wo.*

K ein__ / kein__ oder welch__?

a) Setzen Sie ein: Regenschirme | Tee | Sicherheitskleidung | ~~Papier~~ | Schutzbrillen | Unterlagen

- | | |
|--|--|
| <p>1 ● Gibt es hier <u>Papier</u>?</p> <p>▲ Hier ist welches. Das ist für Sie.</p> <p>■ Ich habe auch keins.</p> <p>▲ Für Sie habe ich auch welches.</p> | <p>4 ● Gibt es hier _____?</p> <p>▲ Hier ist einer. Der ist für Sie.</p> <p>■ Ich habe auch keinen.</p> <p>▲ Für Sie habe ich auch einen.</p> |
| <p>2 ● Gibt es hier _____?</p> <p>▲ Hier ist welche. Die ist für Sie.</p> <p>■ Ich habe auch keine.</p> <p>▲ Für Sie habe ich auch welche.</p> | <p>5 ● Gibt es hier _____?</p> <p>▲ Hier ist eine. Die ist für Sie.</p> <p>■ Ich habe auch keine.</p> <p>▲ Für Sie habe ich auch eine.</p> |
| <p>3 ● Gibt es hier _____?</p> <p>▲ Hier ist welcher. Der ist für Sie.</p> <p>■ Ich habe auch keinen.</p> <p>▲ Für sie habe ich auch welchen.</p> | <p>6 ● Gibt es hier _____?</p> <p>▲ Hier sind welche. Die sind für Sie.</p> <p>■ Ich habe auch keine.</p> <p>▲ Für Sie habe ich auch welche.</p> |

b) Schreiben Sie die Dialoge zu Ende.

- | | |
|---|---|
| <p>1 ● <u>Gibt es hier Sicherheitsschuhe?</u></p> <p>▲ <u>Hier sind welche. Die sind für Sie.</u></p> <p>■ <u>Ich brauche auch welche.</u></p> <p>▲ <u>Für Sie habe ich aber keine.</u></p> | <p>3 ● <u>Gibt es hier Werkzeug für mich?</u></p> <p>▲ _____.</p> <p>■ _____.</p> <p>▲ _____.</p> |
| <p>2 ● <u>Gibt es hier Kopfhörer?</u></p> <p>▲ _____.</p> <p>■ _____.</p> <p>▲ _____.</p> | <p>4 ● <u>Gibt es hier Medikamente?</u></p> <p>▲ _____.</p> <p>■ _____.</p> <p>▲ _____.</p> |

L Ordnen Sie zu.

- | | |
|---|--|
| <p>A Er ist immer optimistisch.</p> <p>B Er hat zu viel getrunken.</p> <p>C Er fährt einfach los, aber er weiß nicht, wohin.</p> <p>D Er verliert die Kontrolle über seine Gefühle.</p> <p>E Er zahlt seine Fernsehgebühren nicht.</p> <p>F Er ist ein Mensch ohne Eigenschaften.</p> <p>G Sein Unternehmen macht Gewinn.</p> <p>H Er kommt nicht zur Arbeit.</p> <p>I Er fährt, aber er hat keinen Fahrschein.</p> <p>J Er sagt, dass es losgehen kann.</p> <p>K Er hat wenig Erfahrung.</p> | <p>1 Er ist noch grün hinter den Ohren.</p> <p>2 Er sieht alles durch die rosarote Brille.</p> <p>3 Er schreibt schwarze Zahlen.</p> <p>4 Er macht eine Fahrt ins Blaue.</p> <p>5 Er ist ein Schwarzseher.</p> <p>6 Er gibt grünes Licht.</p> <p>7 Er sieht rot.</p> <p>8 Er fährt schwarz.</p> <p>9 Er ist eine graue Maus.</p> <p>10 Er macht blau.</p> <p>11 Er ist blau.</p> |
|---|--|

AB 42 **M**

Wer sind Sie?

Hören Sie und beantworten Sie die Fragen.

- | | |
|--|---|
| <p>a) Wie viel Uhr ist es?</p> <p>b) Wie viele Leute sind noch da?</p> <p>c) Wann gehen die Mitarbeiter nach Hause?</p> <p>d) Bis wann ist Herr Langbleib geblieben?</p> | <p>e) Wann ist Herr Weiland gegangen?</p> <p>f) Mit wem ist er gegangen?</p> <p>g) Was für ein Typ ist Herr Weiland?</p> <p>h) Was erfahren Sie über Herrn Späth, den Besucher?</p> |
|--|---|